

# Wiegenlied der Hirten »Schlaf wohl, du Himmelsknabe du«

Sehr gemäßigt und zart

1. Schlaf wohl, du Him - mels - kna - be du, schlaf wohl, du sü - ßes Kind, — dich  
fä - cheln En - ge - lein in Ruh mit sanf - tem Him - mels - wind. — Wir  
ar - men Hir - ten sin - gen dir ein her - zig's Wie - gen - lied - lein für:  
Schla - fe, schla - fe, Him - mels - söhn - chen, schla - fe!

2. Maria hat mit Mutterlieb  
dich leise zugedeckt,  
und Josef hält den Hauch zurück,  
dass er dich nicht erweckt.  
Die Schäflein, die im Stalle sind,  
verstummen vor dir, Himmelskind.  
Schlafe, schlafe, Himmelssöhnchen, schlafe!

Melodie: Heinrich Reimann (1850–1906) nach einer Melodie aus dem Glatzer Land (Schlesien)

Text: Christian Friedrich Daniel Schubart (1739–1791); original drei Strophen

Von Benoît Haller für das Liederprojekt gesungen. (Wiegenlieder-CD, Vol. 1, Carus)

LIEDER•PROJEKT  
[www.liederprojekt.org](http://www.liederprojekt.org)

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Wiegenlieder-Buch von Carus und Reclam © 2010  Carus-Verlag, Stuttgart

[www.liederprojekt.org](http://www.liederprojekt.org) [www.carus-verlag.com](http://www.carus-verlag.com) [www.swr2.de](http://www.swr2.de)